Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1882

110 (15.7.1882)

urn:nbn:de:gbv:45:1-339465

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 110. Sonnabend, den 15. Juli 1882.

Obrigkeitliche Bekanntmachung.

Am Sonntag, den 16. Juli d. J., wird ein Extrapersonenzug von Bremen nach Leer und zurück nach folgenden Fahrplänen befördert werden:

Abfahrt von Bremen	6	Uhr	10	Minuten	Morg.
" " Oldenburg	7	"	23	"	"
Ankunft in Leer	8	"	36	"	"
Abfahrt von Leer	10	"	2	"	Ab.
" " Oldenburg	11	"	28	"	"
Ankunft in Bremen	12	"	33	"	"

Concursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns Harry Fahrenfeld zu Jever ist am 11. Juli 1882, Nachmittags 7 Uhr, das Concursverfahren eröffnet.

Zum Concursverwalter ist ernannt der Rechnungssteller H. A. Meyer in Jever.

Concursforderungen sind bis zum 5. Aug. 1882 bei dem unterzeichneten Gerichte anzumelden.

Die erste Gläubiger-Versammlung findet daselbst am 1. August 1882, Mittags 12 Uhr, statt zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters sowie über die Bestellung eines Gläubiger-Ausschusses und über die in den §§ 120 und 125 der Conc.-Ord. bezeichneten Fragen.

Zur Prüfung der angemeldeten Forderungen ist Termin auf den 15. August 1882, Vormittags 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Concursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Concursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Concursverwalter bis zum 1. August 1882 Anzeige zu machen.

Jever, den 11. Juli 1882.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.

Veröffentlicht:

Meyerholz,
Gerichtsschreiber.

Ausverdingung.

Das Ausschachten eines plm. 80 Mtr. langen und 3½ Mtr. breiten Sandkastens, zur Herstellung einer Chaussee im hiesigen Kirchdorfe, soll am

Sonntag, den 16. d. Mts.,
Nachmittags 4 Uhr,

in Rudolphi Wirthshause hieselbst mindestfordernd ausverdungen werden.

Hohenkirchen, Juli 12. 1882.

Die Baucommission.

Verpachtungen.

Landverpachtung bei Sillenstede.

Am Mittwoch, den 19. d. M.,
Nachmittags 4 Uhr,

unmittelbar nach der Verpachtung des Auskündiger-Dienstlandes, werde ich folgende bei Sillenstede belegene Landstücke in passenden Abtheilungen zur diesjährigen Nutzung öffentlich verpachten:

1) für Johann Hinrich Gralfs zu Moorsum: pl. m. 12 Matten Moorlandes zum Mähen;
2) für Mins Weyers Wittwe: einen Placken mit Rocken und 1½ Matten, mit Hafer bestellt;
3) für Lehrer Kröger: reichlich 1 Jück, mit Hafer bestellt;
4) für D. J. Frerichs: pl. m. 2 Matten zum Mähen und 1½ Matten, mit Hafer bestellt

Pachtliebhaber wollen sich rechtzeitig einfinden.

Jever, 1882 Juli 10.

A. Tiemens.

Herr Landwirth Gerhard Lührs zu Sande, als Bevollmächtigter der Frau Wittwe Brahms daselbst, läßt am

Donnerstage, den 20. k. Monats,
Nachmittags 4 Uhr,

im Ramann'schen Gasthofe zu Horsten:

die Nachweide von 9 Grasen Landes, zum Landgute Hohemey gehörend,

auf Zahlungsfrist verpachten.

Friedeburg, den 26. Juni 1882.

H. Eggers,
Königl. Pr. Auct.

Die zum Nachlasse des weil. Hohle Hinrich Duden gehörige Landstelle zu Sillenstede, bestehend aus guten Gebäuden, Garten und plm. 22 Matten Landes, soll auf 6 resp. 3 Jahre, vom 1. Mai 1883 an, im Ganzen öffentlich verpachtet werden.

Landesbibliothek Oldenburg

Termin zu dieser Verpachtung wird hiermit auf

Montag, den 24. dss. Monats, Nachmittags 4 Uhr,

in Wittwe Behrens Wirthshause zu Sillenstede angesetzt, wozu Pachtliebhaber eingeladen werden mit dem Bemerken, daß der Flächeninhalt der ganzen Stelle 11,9072 Hct. beträgt, daß die Pachtgebote pro 1/2 Hct. abgegeben werden und daß bei irgend hinlänglichem Gebote der Zuschlag sofort erfolgen wird.

Die Verpachtungsbedingungen können vom 19. d. Mts. an sowohl bei Carl Behrens zu Sillenstede, als auch beim Unterzeichneten eingesehen werden.

Jever, 1882 Juli 6.

A. Tiemens.

Vergantungen.

Der Landwirth Herr C. M. Remmers sen. zu Haddien, Gemeinde Waddewarden, läßt wegen gänzlicher Aufgabe seines landwirthschaftlichen Betriebes

am Montag, den 17., Dienstag, den 18., und Mittwoch, den 19. Juli d. J., jedesmal Nachmittags 2 Uhr anf.,

auf seinen Ländereien sowie in und bei seiner Behausung:

I. Feldfrüchte:

ca. 18 Matten sehr guten Hafer,
" 6 " Bohnen,
" 24 " Ufergras

auf dem Halme in passenden Abtheilungen, auch 18 Matten Nachweide des Grünlandes;

II. Pferde und Ackergeräthschaften etc.:

4 Pferde, worunter 3 Arbeitspferde und 1 zweijähriges,

1 fast neuen Korbwagen, 3 Ackerwagen mit Zubehör, 4 Pflüge, 8 Eggen, worunter 1 Löffelegge, 1 Wegschleppe, 1 Ackerschlitten, Dreistöcke, Siltzeuge, Egge- und Pflugketten, 1 Mullbrett, 1 Mullkette, 1 Mittelkabel, Bindebäume, Reepen, 1 Fruchtweher, 1 Raspe, 1 Grützquerne, mehrere Siebe, Fruchtmaße, Schaufeln, Säcke, Gaffeln, Forken, Harken, Spaten, Halfter, Kuh-Ketten und Joche, 3 Gespann ledernes Pferdegeschirr, worunter 1 mit Messingbeschlag, 2 Gespann Ackergeschirr, 1 Futterkiste, 1 Speckkiste, 1 Decimalwaage mit Gewichten, Sensen und Sichten, 3 Paar Tränkeimer, 1 Schleifstein mit Gestell, 2 Mistkarren, altes Eisen und altes Blei 2c.;

III. Vieh und Milchgeräthschaften etc.:

4 Milchkühe, 2 fette dito, 2 zweijähr. Beester, 3 einjähr. dito, 4 einjähr. Ochsen, 5 Kälber, 1 fettes dito, 2 Karnhunde, 1 Karnrad, 1 Karne mit kupf. Bändern, 2 Rahmfässer, 1 Buttermilchfaß, 20 Milchbaljen, 1 Butterbalje, 1 Stremmtine, 1 Käsepresse, 1 Drückebank, 1 Käseköpken, 1 Rahmstapp, 3 Käsefatten, 1 kupf. Milchkessel, dito Schaale und dito Rahmtemsche, 1 Dreifuß, 1 Paar Milcheimer 2c.

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Nachrichtlich wird bemerkt, daß am 1. Verkaufstage die Feldfrüchte und die Nachweide, am 2. Tage die Pferde und Ackergeräthschaften und am 3. Tage das Vieh und die Milchgeräthschaften 2c. zum Verkaufe gelangen.

Kaufliebhaber werden hiermit eingeladen und gebeten, sich am ersten Verkaufstage in H. Onken Wirthshause zu Haddien versammeln zu wollen.

Wiarden, den 10. Juli 1882.

J. F. Detmers.

Holzverkauf in Marienfiel.

Am Sonnabend, den 15. d. M., Nachmittags 2 Uhr anf.,

lassen wir eine von Norwegen angebrachte Ladung schöner, blanker Bretter in Stärken von 1, 1 1/4, 1 1/2 und 2 1/2" und in Breiten von 5 bis 10" in passenden Abtheilungen meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen und laden Kauflustige freundlichst ein.

Gebr. Peters.

Landesbibliothek Oldenburg

Fruchtvergantung
zu Schortens.

Für den Hausmann Christian Friedrich Richter zu Schortens werde ich am

Dienstag, den 18. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,

mit geraumer Zahlungsfrist in passenden Abtheilungen gegen Meistgebot verkaufen:

15 Matten gut gerathenen Hafer und
2½ Matten Bohnen.

Kaufliebhaber, welche ich hiedurch einlade, versammeln sich in Schemerings Wirthshause zu Schortens.

Jever, 1882 Juli 8.

A. Tiemens.

Frucht- u. Mehdeverkauf.

Die Erben des weil. Landwirths Michael Ferdinand Neunaber zu Moorhausen, Gemeinde Sillenstede, lassen am

Montag, den 31. Juli d. J.,
Nachmittags präcise 2 Uhr anf.,

auf ihrem Landgute zu Moorhausen mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

15 Matten Hafer,
7 „ Rocken und
13 „ Mehde (Moorland),

alles in passenden Abtheilungen,

auch etwa **4 Fuder Landheu** in Haufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen und gebeten, sich rechtzeitig einzufinden.

Jever, 1882 Juni 29.

A. Tiemens.

Der Landwirth Conrad H. Heiken zu Abickhafe läßt am

Sonnabend, den 22. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr,

an Ort und Stelle

30 Grasen gute Mehde

in passenden Abtheilungen auf Zahlungsfrist verkaufen.

Liebhaber wollen sich im E. Harms'schen Wirthshause zu Abickhafe versammeln.

Friedeburg, den 10. Juli 1882.

H. Eggers,
Königl. Pr. Auct.

Gemeindesachen.

Die amtliche Schauung der hies. Gemeindefahrwege findet am Dienstag, den 18. d. M., statt. Das Gras der Wegufer und Gräben ist bis dahin zu mähen bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile.

Tettens, 1882 Juli 10.

J. A. Wilken, Gv.

Das der Gemeinde Sillenstede gehörige s. g. Auskündiger-Dienstland, groß pl. m. 7 Jück, wird

am Mittwoch, den 19. d. Mts.,

Nachmittags 4 Uhr, an Ort und Stelle zum diesjährigen Mähen in der seitherigen Weise meistbietend verpachtet.

Sillenstede, 1882 Juli 10.

Der Gemeindevorstand. A. Reling.

Notificationen.

Es ist vor längerer Zeit ein Regenschirm in meinem Laden stehen geblieben. Der Eigenthümer wolle denselben bei mir in Empfang nehmen.

O. Bley.

Bäuchige Bierpullen in allen Größen empfiehlt

O. Bley.

Sensenschärfer in verschiedenen Sorten empfiehlt

O. Bley.

Zu vermiethen.

Eine möblirte Stube mit Schlafstube.

Jever. W. Holthoff.

Gesucht.

2 Schuhmachergesellen.

Wittmund. H. Gerdes.

Turner-Anzüge

empfiehlt

Franz Cammann.

Vorläufige Anzeige.

Die allbeliebte Seiltänzer- und Kunstreiter-Gesellschaft

Begehe-Weitzmann,

welche in Belfort und Varel den größten Beifall errungen hat, wird auch in Jever zum Schützenfest eintreffen und in ihrem gedeckten Circus am Sonntag, den 16. Juli, die

erste Vorstellung

geben. An jedem folgenden Wochentage 1 Vorstellung.

Es ladet ergebenst ein

Adolf Begehe.

Ich werde Fußangeln legen.

Moorsum. J. Evers.

Gesucht. Ein Zimmer- und Maurergeselle.

Hooksiel. D. Renken.

Meine beiden neu erbauten Häuser, an der Poststraße belegen, wünsche unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Fedderwarden. H. Eilts.

Landesbibliothek Oldenburg

Mein gutassortirtes Lager

fertiger Herren-Garderoben

empfehle in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen.

A. König, St. Annenstraße.

Ausverkauf.

Von heute an verkaufe ich eine

Parthie zurückgesetzter Schuhwaaren,

als:

Herren- und Damen-Stiefeletten und Schuhe,
Knaben-Stulpenstiefel,
Stiefeletten, Knopf- und Schnürstiefel für Kinder,
sowie
niedrige Schuhe in verschiedenen Arten und Größen

zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Jever, Wasserpfortstr. **A. D. Köster.**

Schützenfest zu Jever. Schützenfest zu Jever.

Gebr. Grendels Restaurationszelt.

Während des diesjährigen Schützenfestes von Dienstag, den 18. Juli ab, täglich:

Große Gala-Vorstellung und Concert

von der beliebten Théâtre-variété-Gesellschaft **Faber** aus Wilhelmshaven, unter Mitwirkung von

Rud. Schadt's Original-Tanz-Trio.

Indem wir uns erlauben, auf die gediegenen Leistungen dieser allbeliebten Gesellschaft besonders aufmerksam zu machen, bitten wir um freundlichen, zahlreichen Besuch und empfehlen, unter Zusicherung prompter Bedienung, gute Speisen und Getränke, reine Weine, sowie ff. Biere vom Faß, pr. Schoppen 20 Pf. Entrée 50 Pf.

Hochachtungsvoll

Gebr. Grendel.

Hurrah! Hurrah!

Ok ditt Jahr sünd **Caspar** un **Heinrich** wedder da, to Jever up dat Schützenfest mit 'n Sudelbud' un Winstuwe, un bitten all dat Publikum üm veel Bisök und veel Tospruch, dor wie vör Spiesen un Gedränk got sörgt heppt.

Frohe Schützen, frohe Gäste
Sind zu diesem Schützenfeste
Uns willkommen und begrüßt!

Jever, Juli 14. 1882.

C. Heeren und H. Neumann.

Landesbibliothek Oldenburg

Gesucht.

Auf sogleich ein Knecht mit guten Zeugnissen.
Heil.-Groden, 1882 Juli 10.

Joh. Eucken.

Auch habe noch Gras von Ufern zu verkaufen.

D. O.

Neue Isländ. Matjes-Heringe,

feinste Qualität, empfiehlt

F. J. H. Warntjen.

Gesucht.

Auf sofort ein Drescherknecht.
Werdum, Juli 9. 1882. G. Jürgens.

Gesucht.

Auf sogleich 1 Lehrling oder 1 Gehülfe für mein Colonial- und Manufacturwaaren-Geschäft.
Belfort. C. Schmidt.

Gesucht.

Auf sogleich eine Magd. Gute Zeugnisse erforderlich.
Schillig bei Horumersiel. G. E. Ammen.

Sonntag, den 16. d. Mts.:

Concert,

wozu freundlichst einladet
Moorwarfen. Eibo Eden.

Zu verkaufen.

Ein Kochofen mit 3 Löchern, fast neu.
Rüstersiel. F. Stoffers.

Gesucht.

2 Zimmergesellen.
Altgarmsstiel. Bernhard Hinrichs.

Gesucht

Auf sogleich ein Knecht.
Neuender-Altengroden. J. H. Ahlrichs.

Da das dem Hausmann F. M. Tiarks gehörende, in der Gemeinde Sengwarden belegene Landgut „Altacker" mit verschiedenen Parzellen von dem in nächster Nähe liegenden Landgute „Idschenhausen",

zusammen 151 Grasen,

zum Antritte am 1. Mai 1883, im Verpachtungstermine nicht verpachtet ist, soll nunmehr die Landstelle unter der Hand verpachtet werden.

Pachtliebhaber werden ersucht, sich dieserhalb baldigst an Herrn Tiarks oder an den Unterzeichneten zu wenden, mit dem Bemerken, daß der jetzige Pächter auf die Pachtung verzichtet, indem derselbe anderweitig gepachtet hat.

Sengwarden, 1882 Juli 10.

Hedden, Auct.

Neue Emder Jager-Heringe empfiehlt

A. G. Andrée.

Gesucht.

Auf sogleich eine ältere accurate Haushälterin.
Jever. T. J. Tammen.

Universal-Reinigungssalz

ist das einfachste und billigste Hausmittel gegen Säurebildung, Aufstoßen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden. Original-Packete zu 25 Pfg., 50 Pfg. und 90 Pf.

Elise Hillers, Jever.
Carl Maes in Schortens.

Die Erben des weil. Frerich Ricklefs Rohde zu Moorhausen und der später ebenfalls verstorbenen Wittwe desselben haben mich mit dem Verkaufe ihrer zu Moorhausen unmittelbar an der projectirten Chaussee Jever-Sillenstede-Sengwarden belegenen Häuslingsstelle, bestehend aus dem Wohnhause, Garten und einem Landstücke, im Ganzen pl. m. 2 Jück groß, zum Antritte am 1. Mai k. J., beauftragt, und ersuche ich Kaufliebhaber, sich in den nächsten 14 Tagen zum Contrahiren bei mir einfinden zu wollen, mit dem Bemerken, daß bei irgend hinlänglichem Gebote der Zuschlag ertheilt werden soll, da der Verkauf Theilungs halber nothwendig ist.

Jever, 1882 Juli 10.

A. Tiemens.

Tapeten, neueste Muster, unglaublich billig; Musterkarten versenden auf Wunsch franco und umsonst; aber nicht an Tapezierer, nicht an Tapetenhändler, nicht an Wiederverkäufer, **sondern nur an Privatleute**, da es uns **absolut** nicht möglich, auf diese unglaublich billigen Preise und ausgezeichnet schöne Waare noch Rabatt bewilligen zu können.

Bonner Fahnenfabrik, Bonn a. Rhein.

Hafer-Verkauf.

Die Herren Landwirthe D. Gerhards zum Blumenkohl und J. F. Wolf zum Rahrdum lassen am

Sonnabend, den 22. Juli d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

pl. m. 6½ Matten Probsteier Hafer auf dem Halme

(neue Aussaat), belegen im Hillernsen-Hamm (am Tettenser Steinfußpfad), unter der Hand auf Zahlungsfrist verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever. H. A. Meyer,

Prima Genever, Liter zu 35 Pf.,
„ Rum, Liter zu 70 Pf.,
empfehlen Eilers u. Gerken.

Hochfeine Parfümerien, als: Eßbouquett, Millefleurs, Moosrose, Veilchen, Reseda, Reseda-Strauß, Mayflowers, Rew-Mowe-Hay, Jockey-Club, Maiblumen-Strauß, ächte Eau de Cologne, Pomaden, Haaröle, Haarspiritus, Zahnpulver, Zahnpasta, Zahn-Elixir, Lippenpomade, Cold-Cream ꝛc. ꝛc. empfiehlt bestens

Jever. Adolph Hahn,
Droguen-, Thee-, Chocoladen- u. Parfümerie-Geschäft.

Landesbibliothek Oldenburg

Annoncen

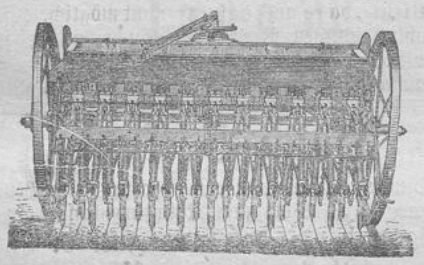
jeder Art,
Kaufs- und Verkaufsanzeigen
Stellengesuche, Familien-Nachrichten, Verpachtungen, Submissionen 2c.
werden zu **Originaltarifpreisen**, ohne Berechnung von Porto und Spesen, in

sämmtliche

Zeitungen Deutschlands und des Auslandes prompt und discret befördert durch die

Annoncen-Expedition
von
Wilh. Scheller
in Bremen,
Hutfilterstraße 43.

Belegblätter werden über jedes Inserat gratis geliefert. Bei größeren Aufträgen höchster Rabatt. Kosten-Anschläge werden vorher aufgestellt und jede gewünschte Auskunft gern ertheilt.



Oldenburg. Empfehle die bewährten

Tiefculturpflüge, Universalpflüge mit breitem und schmalem Vorgestell, mehrschaarigen Schal-, Hack- und Haufelpflüge,

Drill-, Dibbel- u. Hack-Maschinen

aus der Fabrik von

Rud. Sack, Plagwitz-Leipzig,

zu Fabrikpreisen.

M. L. REYERSBACH.

Oldenburg. Holsteinische Buttermaschinen, Butterknetbretter, Seih- u. Maaßeimer, Milcheimer, eiserne doppelt verzinnte Milchsetten

empfiehlt zu Fabrikpreisen

M. L. Reyersbach.

Künstliche Zähne.

Zur Anfertigung von Operatoren für defecte Gaumen, wodurch der Gaumen vollständig ersetzt und eine deutlich leichte Sprache befördert wird, zum Einsetzen künstlicher Zähne, Reguliren ungrader Zähne, Tödten, Plombiren, Reinigen, Ausziehen wie zu allen zahnärztlichen Operationen empfiehlt sich

A. Kramer, Wilhelmshaven.

Wohnung: Königsstraße 53. I. Sprechstunden: Morgens 9—12, Nachmittags 2—5 Uhr.

Anzuleihen:

600 Mark gegen hypothekarische Sicherheit.

G. Albers.

Sillenstede, den 11. Juli 1882.

Hiermit mache ich bekannt, daß der Fahrknecht Friedrich Wilhelm Janssen aus Sandel nicht mehr in meinem Dienst steht.

P. Seetzen.

Sander Mühle, 1882 Juli 12.

Gesucht.

Auf sofort ein zuverlässiger Fahrknecht.

Sander Mühle, 1882 Juli 12.

P. Seetzen.

Habe 9 Grasen Hafer und Bohnen, gute kliefreie Wintergerste und dicken ammerländischen Speck zu verkaufen.

Neuend. Alt.-Groden, Juli 12. 1882.

Fr. Martens.

Molkerei-Präparate, als: Butterfarbe, Butterpulver zur schnellen und sicheren Butterbereitung, Käsekraut, Käsefarbe, Käselaab-Extract, Saffran, Kümmel, Coriander, Nelken, Anis 2c. empfiehlt

Jever. **Adolph Hahn,**
Droguen-Geschäft.

Die bisher ertheilten Erlaubnißscheine zur Ausübung der Jagd auf unserm Landgute Zwickhörn werden hiermit aufgehoben.

Möns und Wittmund.

F. Onken. Dierken Wittwe.

Die Erben des weil. Gemeindevorstehers Reiner Gerhard Brahms zu Sander-Seedeich wollen Erbtheilung halber

eine auf der Horster Gaste belegene Fläche Baulandes, Kartenblatt 4, Parzelle 43, 34 Ar 60 □Mtr. groß,

in dem auf

Donnerstag, den 20. Juli d. J., Nachmittags 4 Uhr,

im Rahmann'schen Gasthofe zu Horsten anberaumten Termine öffentlich durch den Unterzeichneten verkaufen lassen.

Friedeburg, den 13. Juni 1882.

H. Eggers,
Königl. Auct.

Landesbibliothek Oldenburg

Waschechte Hosen

von 3 bis 5 Mk., sowie **Knaben-Anzüge** von 5 bis 12 Mk. empfiehlt

A. König, St. Annenstraße.

Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Stand am 1. Juni 1882.

Versichert 58510 Personen mit . . . . . 402,683,500 ℳ
Bankfonds . . . . . 104,525,000 „
Ausgezahlte Versicherungssummen seit Eröffnung. 136,000,000 „

Auf jede Normalprämie nach 5 Jahren Dividende. = Keine Aufnahmegebühren. — Gewährung von Kautionsdarlehen an Beamte. — Sofortige Auszahlung der Versicherungssumme nach Beibringung der Sterbefallnachweisungen.

Dividende in diesem Jahre 42 Procent, im Jahre 1883: 43 Procent.

Nettoprämie für 1000 Mark nach Abzug von 42 Procent Dividende beim Beitritt im Alter von

25 Jahren:	13 Mk.	70 Pf.	45 Jahren:	23 Mk.	— Pf.
30 „	15 „	30 „	50 „	27 „	40 „
35 „	17 „	20 „	55 „	33 „	30 „
40 „	19 „	70 „	60 „	41 „	50 „

Vertreter:

C. L. Mettcker & Söhne, Buchhandlung, Jever. **J. F. Detmers**, Kaufmann, Wiarden.
M. H. T. Engelke, Kaufmann, Fedderwarden. **A. E. Oltmanns**, Rechnungssteller, Tettens.

Aechten

Medicinal-Tokayer-Wein,

zur Stärkung für schwächliche Menschen, Reconvalescente, Kranke und schwache Kinder, empfiehlt in 1/1, 1/2 und 1/4 Originalflaschen zu Originalpreisen Mark 3, 1,50 und 75 Pf.

Jever. **Adolph Hahn,**
Droguen-Geschäft.

Citronen in großer Frucht empfiehlt
J. F. G. Trendtel.

Zu verkaufen.

3000 Strohdocken.
Grafschaft. Ulrich Ricklefs.

Ein an der schönsten Lage in Wangerooge belegenes, fast neues Haus, in welchem mit gutem Erfolg Bäckerei, Handlung und Wirthschaft betrieben wird, habe ich im Auftrage unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Horumersiel, 1882 Juli 8.

F. M. Müller, Auct.

Prima neue Emder Vollheringe bei
Jever, Schlachtstraße. J. H. Bruns.

Carbol-, Borax-, Bimstein-, Glycerin-, Mandel-, Silber-Putz-, Gall-, Abfall-, sowie ff. Toilette-Seifen, flüssige Glycerin-Seife empfiehlt in großer Auswahl

Jever. Adolph Hahn.

Bergmann's

Sommersprossen-Seife

zur **vollständigen** Entfernung der Sommersprossen empf. à Stück 60 ₰ **Adolph Hahn,**
Jever.

Mein Lager fertiger

Möbel

halte zu billigen Preisen bestens empfohlen.
Jever. Joh. Mehrtens.

Prima reine

holländische Cichorie

(chemisch untersucht und rein befunden durch das chemische Laboratorium der Sanitätsbehörde in Bremen, gez. Dr. Louis Janke) ist in verschiedenen Colonialwaaren-Handlungen in Jever zu haben. Der Fabrikant **H. Kortryk** in Groningen.

Die Ehefrau des Schustermeisters Harm Lührs beabsichtigt das ihr gehörende, am Hooksaltendeich belegene

Haus nebst Garten

zum Antritt auf Mai n. J. zu verkaufen. Reflectanten wollen sich ehestens an mich wenden.
Hooksiel. H. Lubinus.

Zu verkaufen.

Einige Tausend gute Docken ganz billig.
Moorsum. H. F. Hinrichs.

Bittere Magen-Kräuter,

vollständiger Ersatz der sog. holländischen Kräuter, zur Bereitung eines wohlschmeckenden und wirksamen Magen-Bittern, in Packeten à 25 Pfg. stets vorräthig im Droguen-Geschäft von Adolph Hahn, Jever.

Wieseneggen und Jauchepumpen

verbesserter Construction liefere franco Jever.
Oldenburg. M. L. Reyersbach.

Landesbibliothek Oldenburg

Der Gastwirth Gerd Folkers zu Poggenkrug beabsichtigt wegen Auswanderung nach Amerika seine an der Wittmund-Auricher Chaussee belegene

Immobiliar-Besitzung,

bestehend aus einem sehr geräumigen, vor einigen Jahren neu erbauten Wohn- und Wirthschaftsgebäude mit 2 Gärten und ca. 24 Diemathen Landes,

zum Antritt auf nächsten Herbst öffentlich durch den Unterzeichneten verkaufen zu lassen.

Es wird zu diesem Zwecke Termin auf

Donnerstag, den 27. d. M., Nachmittags 4 Uhr,

in der Wirthschaft des Verkäufers anberaumt. Liebhaber werden mit dem Bemerken eingeladen, daß die Ländereien sich größtentheils in gutem Culturzustande befinden, theilweise gemergelt sind, auch durchweg Mergel enthalten.

Friedeburg, den 12. Juli 1882.

H. Eggers.
Königl. Auct.

Geleegläser,

weiß, mit überstehendem Rand, sind in mehreren Größen am Lager.

J. C. R. Wölfel.

Einmachgläser

mit Verschluß (Britannia-Schraube, Gummiring und Porzellandeckel) empfehle ich in verschiedenen Größen als das Beste, was in luftdichtschließenden Gläsern fabricirt wird.

J. C. R. Wölfel.

Baumeistern und Hausbesitzern ꝛc.

die ergebene Anzeige, daß Herr **A. G. Andrée** in **Jever** Niederlage des durch div. Verfügungen **höchster Ministerial-, Regierungs- u. Bau-Behörden** angeordneten **alleinig patentirten und mehrfach prämiirten** Dr. H.

Antimerulion (Gegen Schwamm ꝛc.)

Zerener'schen

hält und zu den billigsten Detail- u. Engros-Preisen abgiebt.

Chem.-Fabr. **G. Schallehn**, Magdeburg.

☞ Da, wo das „Antimerulion" beim **Neu- od. Reparaturbau** nach Vorschrift angewandt wird, ist d. Erscheinen od. d. Wiederkehr d. Schwammes völlig ausgeschlossen. Rath u. Auskunft, auch z. Anlage v. **Eiskellereien ꝛc.**, gratis.

Einmachgläser

in weiß und grün, letztere bedeutend stärker, sind, **eng- und weitmündig**, in 9 verschiedenen Größen, 1/2 Liter bis 6 Liter Inhalt, zu billigen Preisen vorräthig.

J. C. R. Wölfel.

Verlobungs-Anzeigen.

Verlobte:
Gesine Schmidt.
Johann Bleßmann.
Asel, Wittmund,
im Juli 1882.

Verlobte:
A. M. Irps.
H. St. Hinrichs.
Roffhausen, Funnixerhörn,
im Juli 1882.

Geburts-Anzeige.

Statt besonderer Ansage:

Heute wurden wir mit einem gesunden kräftigen Knaben erfreut.

Wiarden, den 13. Juli 1882.

H. Cordes und Frau,
geb. Harms.

Todes-Anzeigen.

Heute Morgen 11 Uhr endete nach viertägiger heftiger Krankheit unser lieber Sohn

Johannes

im Alter von 5 Jahr 3 Monaten. Theilnehmenden dies zur Anzeige.

Jever, 1882 Juli 12.

W. Schulz und Frau
nebst Kindern.

Die Beerdigung findet am Sonnabend Nachmittag 3 Uhr vom Sophienstifte aus statt.

Oldenburg, Juli 11. Heute Morgen 7 Uhr entschlief sanft unsere geliebte Mutter und Schwiegermutter, die verwittwete Wegbauinspektorin

Wöbcken, Friederike geb. Closter,

im 77. Lebensjahre, tiefbetrauert von den Hinterbliebenen.

Charlotte Schmidt, geb. Wöbcken.
Hauptmann Fr. Wöbcken.
Pastor C. Wöbcken und Frau.

Danksagung.

Allen Denen, die unserer lieben Mutter und Großmutter das letzte Geleit zu ihrer Ruhestätte gegeben, sowie allen denjenigen, die ihr in ihrer Lebenszeit bei ihren Angelegenheiten mit Rath und That zur Seite gestanden haben, unseren innigsten Dank.

Die trauernden Kinder und Enkel.
J. T. Eilers.

Horumersiel, 1882 Juli 13.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne in Jever.

— Hierzu eine Beilage —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 110 des „Jeverschen Wochenblatts“ vom 15. Juli 1882.

Notificationen.

Zum Anstrich fertige Oelfarben empfehlen
Eilers & Gerken.

Meine Reisetasche mit Legitimationspapieren ist durch den Besitzer eines Torfwagens aus Versehen mitgenommen. Ich bitte denselben, die Tasche sofort bei Herren Eilers u. Gerken in Jever abzuliefern.
Anton Ludinsky.

Zu verkaufen.

Ein fettes Kalb.
Vorwerk Upjever I. Moritz Moses.

Fahnentuch

empfiehlt **Carl Möhlmann.**

Weiße waschlederne
Handschuhe
empfiehlt J. Meyerhoff.

Einmachgläser

mit hermetrischem Verschluß, sowie auch gewöhnliche in allen Größen, empfiehlt billig
C. Töbelmann Wwe.

Ein hochgeehrtes Publicum wird von mir freundlichst eingeladen, meine auf dem Schützenplatze befindliche

Restaurations-Bude

zu besuchen.

Bei nobler Bedienung werden stets kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit gegen billige Preise verabreicht.

Unterzeichneter wird bemüht sein, die ihn mit ihrem Besuche beehrenden Gäste mit Pünktlichkeit, Zuvorkommenheit und Reellität zu behandeln.

Calmer Feilmann.
Stand an der Firma kenntlich.

Badehosen sind in 6 Größen vorräthig, auch Frottir-Handtücher aus Kräuselstoff.
Jever. **Ernst Meyer.**

Jever. Am Sonntag, den 16. d. Mts., wird Herr Prediger Haese in der Baptisten-Capelle predigen.

Gläubiger des geisteskranken Capitäns Emil Ebell, früher zu Wangerooge, wollen ihre spezificirten Rechnungen innerhalb zwei Wochen an den unterzeichneten Curator desselben gelangen lassen.
Jever, 1882 Juli 13.
Theodor Meyer,
Rechnstllr.

L. H. Küster

aus

Braunschweig

empfiehlt dem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum zum diesjährigen Schützenfeste sein wohlassortirtes Lager von echten Braunschweiger Honigkuchen, Ypsilantis, braunem Pfeffernußkuchen, Bisquitnüssen, Nürnberger Lebkuchen, Krinolinkuchen, Berliner Pflastersteinen, Pumpernickeln, sowie sonstigen in dieses Fach schlagenden Artikeln. Für prompte und reelle Bedienung wird bestens gesorgt werden und bittet Unterzeichneter um geneigten Zuspruch.

L. H. Küster aus Braunschweig.

Zu belegen,

jedoch nur gegen pupillarisch sichere Landhypothek 6076 Mk., welche jeden Tag empfangen werden können.
Jever, 1882 Juli 14.
A. Tiemens.

Jaquets, Talmas, Mantelets, Regen-Paletots und Fichus, sowie auch Sonnenschirme verkaufe jetzt ganz unter Preis.
Jever. **Ernst Meyer.**

Schöne Knaben-Anzüge in Buckskin und Waschstoffen sind in allen Größen am Lager.
Jever. **Ernst Meyer.**

Täglich frische Hefe, à Pfd. 50 Pf., bei
O. Bley.

Landesbibliothek Oldenburg

Am Dienstag, den 18. Juli:

Großes Concert,

ausgeführt von der Wilhelmshavener Kapelle.
Nach dem Concerte:

Ball,

wozu freundlichst einladet

H. Hinrichs,
Kniphausen.

Weide und Stallung für Pferde ist genügend vorhanden. D. O.

Kinder-Pulte

zum Hausgebrauch für **Schularbeiten**, für Kinder von 6—14 Jahren. Leicht verstellbar und elegant ausgeführt. Von anerkannt bestem Einfluß auf die Entwickelung des jugendlichen Körpers. Verhütet Rückgrat-Verkrümmungen, Kurzsichtigkeit 2c. Prospecte gratis.

Carl Elsäßer, Schulbankfabrik, Mannheim.

Musterlager u. Alleinverkauf für Jever und Umgegend bei A. G. Andrée in Jever.

Mauer- und Formsteine

der Ziegelei zu Hooksiel

empfehle zu billigen Preisen ab Ziegelei und frei Bauplatz.

G. F. Fooken.

Baugewerkschule in Oldenburg.

Fachschule für **Bauhandwerker, Mühlenbauer und Maler.** Beginn der Kurse am 2. November und 2. Mai. Eintritt jederzeit. Pension in der Anstalt. Programme gratis.

Der Vorstand.
G. Hermes.

Gasthof zum schwarzen Bären.

Am Sonntag, den 16. Juli d. J.:

Großes Garten-Concert,

ausgeführt von der

Jeverschen Capelle,

unter Leitung des Herrn Musikdirectors Krone.
Anfang 5 Uhr Nachmittags.
Nach dem Concerte:

BALL.

Entrée 50 Pf. — Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Hierzu ladet freundlichst ein

Hooksiel. H. Oetken.

Schützenfest

zu Jever

vom 17. bis 23. Juli incl.

Am Vorabend: Großer Zapfenstreich.

Am Montag: Morgens 6 Uhr Reveille, Morgens 10 Uhr Versammlung der Schützen beim Kriegerdenkmal, Abmarsch durch die große Burg-, Wasserpfort- und Schützenhofstraße nach dem Festplatz, daselbst Anfang des Königsschießens, Mittags 1½ Uhr gemeinschaftliches Essen im Schützenhofe, Nachmittags Fortsetzung des Königsschießens, Volksbelustigung, Kinderball, Abends Proclamation des Königs, Ball in beiden Tanzbuden.

Am Dienstag: Prämienschießen im Pot, anfangend 3 Uhr Nachmittags.

Am Mittwoch: Schießen nach drei eisernen Scheiben, Nachmittags Aufrichtung des Gewinnvogels. Concert.

Am Donnerstag: Morgens 10 Uhr Versammlung der Schützen auf der Schlachte, Abmarsch durch die Schlacht-, Wangerstraße, Neuermarkt, St. Annen-, Blaue- und Schützenhofstraße nach dem Festplatze, daselbst Anfang des Schießens nach dem Gewinnvogel, woran Jeder theilnehmen kann, Mittags 1½ Uhr gemeinschaftliches Essen im Schützenhofe, Nachmittags Fortsetzung des Schießens, Volksbelustigung (Sacklaufen, Topfschlagen 2c.), Abends Ball in beiden Tanzbuden.

Am Freitag und Sonnabend: Großes Prämienschießen, jedesmal Morgens 10 Uhr anfangend. Bis 10 Uhr Probeschießen. Gestattet sind nur einfaches Visir und Korn.

Am Sonntag: Versammlung der Schützen Nachmittags 3 Uhr auf dem alten Markte, Marsch — woran der Krieger- und Turnverein sich betheiligen wollen — durch die Neue-, Wangerstraße, Neuermarkt, St. Annen-, Blaue- und Schützenhofstraße nach dem Festplatz, Abends Ball.

Zu diesem Feste werden auswärtige Schützenbrüder und alle Freunde und Verehrer solcher Feste aus Nah und Fern hiermit freundlichst eingeladen.

An ihre Mitbürger richten die Schützen die Bitte, auch dieses Jahr während des Festes ihre Häuser mit Kränzen und Fahnen schmücken zu wollen.

Jever, 1882 Juli 2.

Die Commission
des Schützenvereins.

Herrenhemde, Vorhemde, Kragen und Manchetten halte stets in den neuesten Mustern und in allen Weiten am Lager; lasse auch sämmtliche

Herrenwäsche

genau nach Wunsch sorgfältigst anfertigen.

Jever. **Theodor Harms.**

Landesbibliothek Oldenburg